

لِدَاوُد.

¹إِلَيْكَ يَا رَبُّ، أَرْفَعُ نَفْسِي. ²يَا إِلَهِي، عَلَيْكَ تَوَكَّلْتُ، فَلَا تَدْعِنِي أُخْرَى، لَا تَسْمِتْ بِي أَعْدَائِي. ³أَيْضاً كُلُّ مُسْطَرِبِكَ لَا يَخْرَوْنَ، لِيَخْرَ الْعَادِرُونَ بِلَا سَبَبٍ. ⁴طُرُقَكَ يَا رَبُّ، عَرَّفْنِي، سُبُوكَ عَلَّمْنِي. ⁵دَرِّبْنِي فِي حَقِّكَ وَعَلَّمْنِي، لِأَنَّكَ أَنْتَ إِلَهُ خَلَّاصِي. ⁶إِيَّاكَ اتَّطَرْتُ الْيَوْمَ كُلَّهُ. ⁷أَذْكُرُ مَرَّاجِمَكَ يَا رَبُّ، وَإِحْسَانَاتِكَ، لِأَنَّهَا مُنْذُ الْأَزَلِّ هِيَ. ⁷لَا تَذْكُرْ خَطَايَا صِبَايَ وَلَا مَعْصِيَتِي. ⁸كَرَّحَمَتِكَ أَدْكُرْنِي أَنْتَ مِنْ أَجْلِ جُودِكَ يَا رَبُّ.

⁸الرَّبُّ صَالِحٌ وَمُسْتَقِيمٌ، لِذَلِكَ يُعَلِّمُ الْخَطَاةَ الطَّرِيقَ. ⁹يُدِّرُّ الْوَدَعَاءَ فِي الْحَقِّ وَيُعَلِّمُ الْوُدَعَاءَ طُرُقَهُ. ¹⁰كُلُّ سَبِيلِ الرَّبِّ رَحْمَةٌ وَحَقٌّ لِحَافِظِي عَهْدِهِ وَسَهَادَاتِهِ. ¹¹مِنْ أَجْلِ اسْمِكَ يَا رَبُّ، اغْفِرْ لِي يَا رَبُّ لِأَنَّكَ عَظِيمٌ. ¹²مَنْ هُوَ الْإِنْسَانُ الْخَائِفُ الرَّبِّ؟ يُعَلِّمُهُ طَرِيفاً يَخْتَارُهُ. ¹³نَفْسُهُ فِي الْخَيْرِ تَيْبٌ وَتَسْلُهُ بَرٌّ الْأَرْضِ. ¹⁴سِرُّ الرَّبِّ لِحَافِيهِ، وَعَهْدُهُ لِتَعْلِيمِهِمْ. ¹⁵عَيْنَايَ دَائِماً إِلَى الرَّبِّ، لِأَنَّهُ هُوَ يُخْرِجُ رِجْلِي مِنَ الشَّبَكَةِ. ¹⁶الْتَفِتْ إِلَيَّ وَإِرْحَمْنِي، لِأَنِّي وَحْدٌ وَمُسْكِينٌ أَنَا. ¹⁷أُفْرِجْ صِيغَاتِ قَلْبِي، مِنْ سَدَائِدِي أَخْرِجْنِي. ¹⁸انْظُرْ إِلَيَّ دَلِي وَتَعَبِي وَاغْفِرْ جَمِيعَ خَطَايَايَ. ¹⁹انْظُرْ إِلَيَّ أَعْدَائِي، لِأَنَّهُمْ قَدْ كَثُرُوا وَبُعْضاً ظُلماً أَبْعُضُونِي. ²⁰أَحْقَطْ نَفْسِي وَأَنْفِدْنِي، لَا أُخْرَى لِأَنِّي عَلَيْكَ تَوَكَّلْتُ. ²¹يَحْفَظُنِي الْكَمَالُ وَالِاسْتِقَامَةُ لِأَنِّي اتَّطَرْتُكَ. ²²يَا إِلَهُ، افْدِ إِسْرَائِيلَ مِنْ كُلِّ صِيغَاتِهِ.

¹Ein Psalm Davids. Nach dir, HERR, verlangt mich. ²Mein Gott, ich hoffe auf dich; laß mich nicht zu Schanden werden, daß sich meine Feinde nicht freuen über mich. ³Denn keiner wird zu Schanden, der dein harret; aber zu Schanden müssen sie werden, die leichtfertigen Verächter. ⁴HERR, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige; ⁵leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich! Denn du bist der Gott, der mir hilft; täglich harre ich dein. ⁶Gedenke, HERR, an deine Barmherzigkeit und an deine Güte, die von der Welt her gewesen ist. ⁷Gedenke nicht der Sünden meiner Jugend und meiner Übertretungen; gedenke aber mein nach deiner Barmherzigkeit um deiner Güte willen! ⁸Der HERR ist gut und fromm; darum unterweist er die Sünder auf dem Wege. ⁹Er leitet die Elenden recht und lehrt die Elenden seinen Weg. ¹⁰Die Wege des HERRN sind eitel Güte und Wahrheit denen, die seinen Bund und seine Zeugnisse halten. ¹¹Um deines Namens willen, HERR, sei gnädig meiner Missetat, die da groß ist. ¹²Wer ist der, der den HERRN fürchtet? Er wird ihn unterweisen den besten Weg. ¹³Seine Seele wird im Guten wohnen, und sein Same wird das Land besitzen. ¹⁴Das Geheimnis des HERRN ist unter denen, die ihn fürchten; und seinen Bund läßt er sie wissen. ¹⁵Meine Augen sehen stets zu dem HERRN; denn er wird meinen Fuß aus dem Netze ziehen. ¹⁶Wende dich zu mir und sei mir gnädig; denn ich bin einsam und elend. ¹⁷Die Angst meines Herzens ist groß; führe mich aus meinen Nöten! ¹⁸Siehe an

Psalms 25

meinen Jammer und mein Elend und vergib mir alle meine Sünden!¹⁹Siehe, daß meiner Feinde so viel sind und hassen mich aus Frevel.²⁰Bewahre meine Seele und errette mich, laß mich nicht zu Schanden werden; denn ich traue auf dich.²¹Schlecht und Recht, das behüte mich; denn ich harre dein.²²Gott, erlöse Israel aus aller seiner Not!